Zöbern ist ...

wo wir leben

Gemeindenachrichten

Allen GemeindebürgerInnen und Gemeindebürgern ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches Jahr 2013, wünscht die Gemeindeverwaltung !

Inhalt:

-Vorwort
-Haushaltsvoranschlag 2013
-Heizkostenzuschuss
-Gebühren und Abgaben 2013
-Müllabfuhr
-Jubilare
-Ärzte – Sonn- u. Feiertagsdienste
-Zivilschutz-Selbstschutz
-Volksbefragung
-Veranstaltungskalender 2013
-Winterdienst
-Aus der Schule geplaudert
-Stellenausschreibung
-Sprechtage
-Aktuelles

Amtliche Mitteilung
Ausgabe 4 /2012
Dez. 2012

BUCKLIGE WELT
Land der tausend Hügel

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Gemeinde Zöbern, Hauptstraße 23, 2871 Zöbern
Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Nagl Johann, Tel. Nr. 02642/8777
Grundlegende Richtung:
Gemeindebürgerinformation
Hergestellt im Kopierverfahren, erscheint fallweise
www.zoebern.at Email: gemeinde@zoebern.at

zugestellt durch post.at

Liebe Zöbernerinnen und Zöberner!

Zum Ende des Jahres 2012 möchte ich wieder einen kurzen Rückblick halten.

Die Zusammenarbeit im Gemeinderat funktionierte auch im Jahr 2012 über die Parteigrenzen hinweg, sehr gut und ich bedanke mich bei allen Gemeinderäten und Bediensteten für ihren Einsatz zum Wohl der Gemeinde und der Bevölkerung von Zöbern.

Im Jahr 2012 wurden bei den 6 Vorstandssitzungen 106 Tagesordnungspunkte und bei den 4 Gemeinderatssitzungen 44 Tagesordnungspunkte behandelt.

Im heurigen Jahr sind für 9 umweltfreundliche Anlagen Förderungen ausbezahlt worden. Die finanzielle Lage hat sich, dank erhöhter Zuwendungen seitens des Landes und unserer sparsamen wirtschaftlichen Führung, gebessert.

Im Zuge der Güterwegeerhaltung konnten Spritzsanierungen sowie Asphaltierungen im Birkenweg, am Hochfeld und beim Erlenweg durchgeführt werden.

Ein für die Zukunft wichtiges Projekt war heuer die Aufschließung des Wiesenweges. Die Wohnbauförderung wurde seitens des Landes NÖ für das gesamte Gebäude zugesagt und mit dem Wohnhausbau kann somit im Frühjahr 2013 begonnen werden. Weiters wurde in diesem Zusammenhang auch in die Sanierung der Wasserleitung investiert und die Leitung bis zur „Pölzlbauer Kapelle“ neu verlegt.

Der Ortsbevölkerung von Schlag gratuliere ich nochmals ganz herzlich zum ausgezeichneten Erfolg beim NÖ Blumenschmuckbewerb.

Die Gemeinde Zöbern wurde mit der „Natur im Garten – Bei uns im Ort Tafel“, als FAIRTRADE-Gemeinde, als BHW – Gemeinde und als NÖ Jugend-Partnergemeinde ausgezeichnet. Der neu angelegte „tut – gut Wanderweg“ wird von vielen Personen aus ganz NÖ begangen und es wurde schon des öfteren dafür ein Lob, auch für unsere schöne Gemeinde, ausgesprochen.

Der Dorfplatz bei der Kirche wurde neu gestaltet und ein großer Bilderrahmen aufgestellt. Dies wird später noch genauer beschrieben.
Erwähnenswert ist sicher auch, dass wir uns durch die Schulsanierung sehr viel an Heizkosten ersparen.

Unsere neue Mitarbeiterin Cornelia Kronaus hat sich schon sehr gut eingearbeitet und in das Gemeindegeschehen integriert.

Einen herzlichen Dank an alle Personen die wieder mitgewirkt haben damit die Gemeinde Zöbern lebens- und liebenswert erhalten wird.

Ich wünsche euch einen besinnlichen Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2013 alles Gute, Gesundheit, Zufriedenheit und viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister
Johann Nagl

4. Platz bei Fairtrade-Wettbewerb

Frau GGR. Helene Haas bei der Preisverleihung im City Hotel St. Pölten

Die Einsatzfreude für fairen Handel in den niederösterreichischen Fairtrade-Gemeinden wurde nun belohnt, denn man prämierte in diesem Zusammenhang stehende Projekte. Bei dem nun erstmals veranstalteten Wettbewerb wurden 28 Projekte aus 14 Gemeinden eingereicht. Die Gewinner durften sich über attraktive Sach- bzw. Geldpreise freuen. Die Gewissheit, einen Teil zum gerechteren Welthandel beigetragen zu haben, gab es inklusive. Aus dem Bezirk Neunkirchen haben die Gemeinden Neunkirchen, Mönichkirchen und Zöbern teilgenommen. Neunkirchen und Mönichkirchen durften sich über einen Fairtrade-Produktkorb, sowie Einkaufstaschen aus fairer Baumwolle für ihre Einreichung freuen.
Zöbern erhielt für den landesweit vierten Platz einen Gutschein für einen Klimaschutz-Workshop des Klimabündnis Niederösterreich.

Haushaltsvoranschlag 2013

Der Haushaltsvoranschlag, für das Jahr 2013, wird in der Sitzung des Gemeinderates, am 14.12.2012, beschlossen.

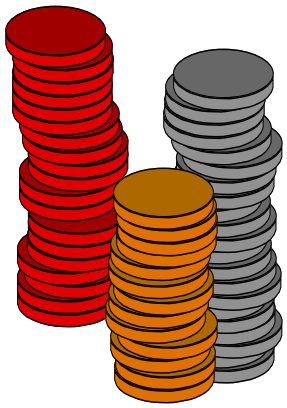
Im ordentlichen Haushalt sind ausgeglichene Einnahmen und Ausgaben in Höhe von
€ 2.004.100,--vorgesehen.
Im außerordentlichen Haushalt sind
€ 598.000,-- veranschlagt.

Der Voranschlag stellt eine Richtlinie für das Jahresprogramm dar. Einzelne Vorhaben werden vor deren Verwirklichung noch dem Gemeinderat zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Detailinformationen hierüber werden zu gegebenem Anlass in den Gemeindenachrichten veröffentlicht.
Die Erstellung des Voranschlages erfolgte nach dem

Prinzip der Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit.

Ordentlicher Haushalt:

	Einnahmen	Ausgaben
Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	45.300,--	307.800,--
Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	3.100,--	30.000,--
Unterricht, Erziehung, Sport	180.600,--	439.200,--
Kunst, Kultur	200,--	51.900,--
Soz. Wohlfahrt, Wohnbauförderung	0,--	202.200,--
Gesundheit - Leistungen und Beiträge	0,--	310.300,--
Straßen- Wasserbau, Verkehr	2.600,--	50.000,--
Wirtschaftsförderung	0,--	23.000,--
Dienstleistungen	382.000,--	509.100,--
Finanzwirtschaft	1.390.300,--	80.600,--
Gesamtsumme	**€ 2.004.100,--**	**€ 2.004.100,--**



Außerordentlicher Haushalt:

Güterwege Erhaltung	68.000,--	68.000,--
Straßenbau	270.000,--	270.000,--
Musikerheim u. San. Veranstaltungshalle	56.000,--	56.000,--
Wasserleitungsbau Siedlung Pölzlbauer	15.000,--	15.000,--
Kanalbau Siedlung Pölzlbauer	121.000,--	121.000,--
Digitaler Leitungskataster	68.000,--	68.000,--
Gesamtsumme	**€ 598.000,--**	**€ 598.000,--**

NÖ Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2012/2013 in Höhe von € 150,- zu gewähren.
Der Heizkostenzuschuss ist beim Gemeindeamt bis spätestens 30. April zu beantragen. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Anspruchsberechtigte:

- BezieherInnen einer Mindestpension
- BezieherInnen von Arbeitslosengeld
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld
- AusgleichszulagenbezieherInnen
- Sonstige Einkommensbezieher

Das Familieneinkommen darf den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigen.

Einkommensgrenzen für 2012

Alleinstehend	€	814,82
Alleinerziehend, 1 Kind	€	940,54
Alleinerziehend, 2 Kinder	€	1.066,26
Ehepaare, Lebensgefährten	€	1.221,68
Paar, 1 Kind	€	1.347,40
Paar, 2 Kinder	€	1.473,12
für jedes weitere Kind	€	125,72

Als anrechenbares Einkommen gelten alle Einkünfte des mit dem/der Antragsteller/in im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen, wenn ein wirtschaftlich gemeinsam geführter Haushalt vorliegt.
Für BezieherInnen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz und von Kinderbetreuungsgeld gelten höhere Ansätze.

Gebühren und Abgaben im Jahr 2013

Im Jahr 2013 ist keine Erhöhung der Gebühren vorgesehen, da die Gebührenhaushalte ausgeglichen geführt werden können. Die Gemeinde muss lt. NÖ Landesregierung Gebühren kostendeckend einheben, sonst werden keine Bedarfszuweisungen gewährt.

Abfallwirtschaftsgebühren:
1. Die Grundgebühr zur Berechnung der Müllbehandlungsgebühr beträgt:

Biotonne 120 Liter für die wiederkehrende Benützung pro Abfuhr: **€ 1,50**

Biotonne 240 Liter für die wiederkehrende Benützung pro Abfuhr: **€ 3,00**

Biomüllsack 60 Liter für die einmalige Benützung pro Sack und Abfuhr **€ 2,50**

Bei Bedarf:
Kompostierbare Maisstärkesäcke für Biotonne

Einstecksack 120 l	inkl. MWSt.	**€ 0,50**
Einstecksack 240 l	inkl. MWSt.	**€ 0,75**
Vortrenngefäß 10 l für Biomüll	inkl. MWSt.	**€ 4,50**
Einstecksack 10 l	inkl. MWSt.	**€ 0,13**

Für die Abfuhr von Grüne Tonne und Restmüll:
Grüne Tonne Müllsack 110 Liter für einmalige Benützung und Abfuhr: **€ 9,--**

Grüne Tonne Müllbehälter 240 Liter, für wiederkehrende Benützung und Abfuhr **€ 18,--**

Grüne Tonne Müllbehälter 1.100 Liter, für wiederkehrende Benützung und Abfuhr **€ 72,--**

d) Restmüllsack 60 Liter für die einmalige Benützung und Abfuhr **€ 3,40**

Kanalgebühren:
Kanalbenützungsgebühr:
€ 2,10 / m2 Berechnungsfläche
Kanalanschlussgebühr:
€ 10,30 / m2 Berechnungsfläche
Die Umsatzsteuer (10%) wird gesondert zu den Kanalgebühren in Rechnung gestellt.

Wassergebühren:
In die Aufrechterhaltung der Wasserversorgung wurde im Jahr 2012 über € 30.000,— investiert und die Quellfassungen der Ziegersbergquellen saniert.

Wasserbereitstellungsgebühr: € 45,00 / Jahr
Wasserbezugsgebühr: € 1,25 / m3
Wasseranschlussgebühr:
€ 6,00 / m2 Berechnungsfläche

Die Umsatzsteuer (10%) wird gesondert zu den Wassergebühren in Rechnung gestellt.

Friedhofsgebühren:

Einzelgrab	€ 60,--	für 10 Jahre
Familiengrab	€ 110,--	für 10 Jahre
Urnengräber	€ 50,--	für 10 Jahre
Gruft	€ 500,--	für 10 Jahre
Aufbahrungshalle	€ 12,--	pro Tag

Nächtigungstaxe: € 1,02

Hundeabgabe:
a) **Nutzhunde** **€ 6,54 pro Jahr**
b) Hunde mit **erhöhtem Gefährdungspotential** und **auffällige Hunde** **€ 70,-- pro Jahr**
(nach §§ 2 und 3 NÖ Hundehaltegesetz)
c) alle **übrigen Hunde** **€ 15,-- pro Jahr**

Aufschließungsabgabe:
Einheitssatz **€ 450,--**

Ein Vergleich der Wasser– Kanal- und Friedhofsgebühren mit den Nachbargemeinden zeigt, dass wir in Zöbern noch immer wesentlich unter dem Durchschnitt liegen.

Verbrennen im Freien

Das Verbrennen jeglicher Abfälle ist verboten!
Hierüber wurde bereits ausführlich und wiederholt informiert! Durch eine geordnete Müllabfuhr ist gewährleistet, dass sämtliche Abfälle ordnungsgemäß entsorgt werden können. Silofolien, Plastik, Styropor u.a. Materialen dürfen nicht verbrannt werden, sondern sind mit der Müllabfuhr bzw. Foliensammlung zu entsorgen.
Beschwerden im Gemeindeamt zeigen jedoch, dass sich nicht jeder daran hält!

Müllabfuhrtermine 2013

Bio Tonne	Grüne Tonne	Restmüllsack
02.01., 30.01.	**16.01.**	
27.02.	**27.02.**	
13.03., 27.03.		**06.03.**
10.04., 24.04.	**10.04.**	
08.05., 22.05.	**29.05.**	
05.06., 19.06.		**12.06.**
03.07., 17.07., 31.07.	**10.07.**	
14.08., 28.08.	**28.08.**	
11.09., 25.09.		**25.09.**
09.10., 23.10.	**16.10.**	
06.11.		
04.12.	**11.12.**	**18.12.**

Agrarfolien-entsorgung
19. April 13.00 Uhr
07. Nov. 13.00 Uhr

Abgabeort:
Beim Gemeindebauhof

Auf eine genaue Mülltrennung unbedingt achten !!!

Biomüll -
nicht in den Restmüllsack oder in die Grüne Tonne !

Restmüll -
nicht zum Biomüll oder in die Grüne Tonne !

Die Tonnen bzw. Restmüllsäcke sind am Abfuhrtag **ab 6.00 Uhr** am Straßenrand bereitzustellen!

Bio Tonne - Restmüll:
Die Einführung der Bio Tonne in den Gemeinden des Abfallwirtschaftsverbandes Neunkirchen hat sich durchaus bewährt. Die Trennung vom ehemaligen „Nassmüll" in Bio-Müll und Restmüll funktioniert im großen und ganzen sehr gut, was zur Folge hat, dass keine Kostenerhöhungen bei den Müllgebühren vorgenommen werden müssen.
Bio-Tonnen sind sehr praktisch, haben sich bewährt und können bei Bedarf bei der Gemeinde angefordert werden.

Die Restmüllabfuhr erfolgt im Jahr 2013 auch wieder 4 mal. Es hat sich gezeigt, dass dies ausreichend ist und die Regelung bei Mehranfall von Restmüll hat sich ebenfalls bewährt.

Für die Entsorgung außerhalb der fixen Abfuhrtermine steht bei der Kläranlage Zöbern ein „Restmüllcontainer" bereit, wo Sie die Möglichkeit haben, den Restmüllsack jeden Montag, von 8.00 - 10.00 Uhr, abzugeben.
So können auch die Abfuhrkosten entsprechend niedrig gehalten werden.

Grüne Tonne:
Die Grüne Tonne bleibt gleich wie bisher und wird 8 mal pro Jahr abgeführt. Für den Fall, dass mit der Grünen Tonne nicht das Auslangen gefunden wird, können zusätzlich „Wertmüllsäcke" zur Grünen Tonne verwendet werden.

Friedhofsmüll:
Auch hier ist auf die Mülltrennung zu achten!
Blumen und Becher sind zu trennen und entsprechend zuzuordnen.
Schachteln sollten zusammengelegt in die Behälter gegeben werden, um mehr Platz zu schaffen.

NÖLI:
Kostenlose Altspeisefettentsorgung durch NÖLI!

Tierkörpersammelstelle:
Für Kleintiere ist bei der Verbandskläranlage in Aspang eine Tierkörpersammelstelle eingerichtet worden. Es können verendete Kleintiere kostenlos in die dafür vorgesehene Sammelbox eingebracht werden.

Papier- und Altglasabgabestelle beim Reinhalteverband Grüne Tonne
Bei der Einfahrt zum Recyclingwerk der Grünen Tonne an der B 17, 2624 Breitenau, stehen Sammelbehälter für die getrennte Sammlung von Altpapier sowie für Weiß– und Buntglas zur kostenlosen Entsorgung rund um die Uhr zur Verfügung.
Elektro-Haushaltsgeräte können während der Betriebzeiten, MO—FR von 7—16 Uhr kostenlos bei der Grünen Tonne abgegeben werden.

Meldung der Berechnungsgrundlagen bei Kanal und Wasser !

Es wird wiederum darauf hingewiesen, dass gemäß gesetzlicher Bestimmungen Änderungen bei den Berechnungsgrundlagen, welche nach Vorschreibung der Anschlussgebühren eintreten, der Gemeinde zu melden sind. Dies ist dann der Fall, wenn z.B. Dachgeschosse ausgebaut und angeschlossen werden, Kellergeschosse angeschlossen oder als Wohnraum genutzt werden, Zu– und Umbauten vorgenommen werden.

Von der Aufsichtsbehörde wurde auch angeregt, Überprüfungen vorzunehmen, welche durch den Abgabeneinhebungsverband Wr. Neustadt erfolgen.

Zu– Um– und Ausbauten sind meldepflichtig !

Heizkessel-Casting der Klima- und Energiemodellregion Bucklige Welt – Wechselland

Der älteste in Betrieb stehende Heizkessel der Region Bucklige Welt – Wechselland wird gesucht und der Austausch dieses Kessels mit einem Warengutschein der Firma Ligno-Heizsysteme in der Höhe von € 7.000,- prämiert. Die Aktion läuft bis 28. Februar 2013.

Umweltförderungen

Für weitere 9 umweltfreundliche Energieanlagen wurde die Förderung der Gemeinde in Höhe von € 250,-- gewährt.
Es sind somit insgesamt 275 geförderte Anlagen in unserer Gemeinde in Betrieb.
141 Solaranlagen, 33 Stückholzvergaseranlagen, 33 Pelletskesselanlagen, 31 Hackschnitzelanlagen, 24 Nahwärmeanschlüsse, 8 Photovoltaikanlagen und 5 Wärmepumpenanlagen.

Hundekot entsorgen!

Jeder Hundebesitzer ist verpflichtet den Kot seines Hundes ordnungsgemäß zu entsorgen. Vermehrt wird festgestellt, dass sich nicht jeder Hundebesitzer daran hält. Denken Sie bitte daran, dass dies nicht nur unhygienisch sondern auch gefährlich für andere Hunde sowie für KINDER ist!
Es wird daher dringend an die Hundebesitzer appelliert, den Kot zu entsorgen.

MB

Mag. (FH) Martina Brandstätter
business consultant, marketing & events
Guggendorf 47 - 2870 Schäffern
Tel / Fax: +43 2642 52419
Mobil: + 43 676 45 85 051
E: brandstaetter.consultant@gmail.com

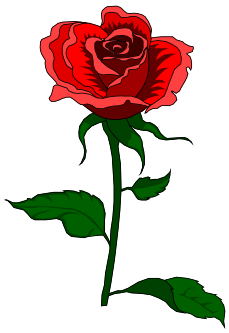
Seit August 2012 steht Mag. (FH) Martina Brandstätter mit mehr als 10 Jahren Beratungserfahrung im KMU Bereich nun auch als selbständige Unternehmensberaterin allen UnternehmerInnen und GründerInnen mit Ihrem umfangreichen Beratungsangebot zur Verfügung. Das Dienstleistungsangebot reicht dabei von der klassischen Unternehmensberatung (betriebswirtschaftliche Auswertungen und Controlling) bis hin zu Marketing- und Finanzierungskonzepten oder auch Businessplänen bei Neugründungen oder Geschäftserweiterungen. Außerdem besteht eine enge Kooperation mit ITDS Computer Ing. Daniel Schreiber aus Bad Waltersdorf. Damit wird auch der komplette IT-Bereich professionell betreut.

JUBILARE 2013

Diamantene Hochzeit

Auer Friedrich und Theresia
Waldgasse 6

Heissenberger Josef und Maria
Kampichl 34



Goldene Hochzeit

Grosinger Walter und Anna
Panoramstraße 30

Kainz Johann und Christine
Kampichl 99

Piribauer Ferdinand und Ernestine
Kampichl 17

Riegler Johann und Maria
Panoramstraße 34

Brandstätter Ernst und Herta
Waldgasse 14

95. Geburtstag

Heissenberger	Leopold	Kampichl	10

90. Geburtstag

Auer	Friedrich	Waldgasse	6
Höller	Josef	Kampichl	8
Karlovits	Anna	Panoramastraße	5
Winklbauer	Otmar	Hauptstraße	2

80. Geburtstag

Wachabauer	Maria	Neugasse	1
Pichler	Peter	Kampichl	84
Bachner	Ernestine	Kampichl	91
Höller	Helene	Kampichl	8
Nagl	Johanna	Stübegg	39
Vollnhofer	Hermine	Pichl	25
Ritter	Hildegart	Kampichl	98
Heissenberger	Maria	Kampichl	34
Gamperl	Maria	Pfarrweg	2
Piribauer	Ludwig	Berggasse	14

Unsere Jüngsten in Pfarre und Gemeinde

Brandstätter	Aron	Kurze Gasse	1
Pfeffer	Daniel	Schlag	7
Velkovska	Borislava	Stübegg	7
Maiercsak	Albert	Stübegg	48
Geyer	Michael	Erlenweg	17
Schuh	Emma	Stübegg	52/2
Brunner	Tobias	Kampichl	50/2
Brandstetter	Jakob	Maierhöfen	1
Glatz	Clemens	Kampichl	25/1
Kerschbaumer	Jakob	Guggendorf	6
Gamperl	Nicole	Guggendorf	16/2

Herzlichen Glückwunsch !

Ärtze: Sonn– und Feiertagsdienste vom 01.01.-31.03.2013

Di	01.01	Dr. Johann Feuchtenhofer	02642/8470
Sa	05.01	Dr. Johann Feuchtenhofer	02642/8470
So	06.01	Dr. Johann Feuchtenhofer	02642/8470
Sa	12.01	Dr. Gerlinde Harter	02646/27072
So	13.01	Dr. Günther Schwarz	02647/42200
Sa	19.01	Dr. Manfred Tymciw	02646/8582
So	20.01	Dr. Gerlinde Harter	02646/27072
Sa	26.01	Dr. Renate Jakel	02646/2344
So	27.01	Dr. Renate Jakel	02646/2344
Sa	02.02	Dr. Gerlinde Harter	02646/27072
So	03.02	Dr. Gerlinde Harter	02646/27072
Sa	09.02	Dr. Manfred Tymciw	02646/8582
So	10.02	Dr. Manfred Tymciw	02646/8582
Sa	16.02	Dr. Renate Jakel	02646/2344

Sa	17.02	Dr. Manfred Tymciw	02646/8582
So	23.02	Dr. Johann Feuchtenhofer	02642/8470
Sa	24.02	Dr. Johann Feuchtenhofer	02642/8470
So	02.03	Dr. Manfred Tymciw	02646/8582
Sa	03.03	Dr. Manfred Tymciw	02646/8582
So	09.03	Dr. Renate Jakel	02646/2344
Sa	10.03	Dr. Renate Jakel	02646/2344
So	16.03	Dr. Johann Feuchtenhofer	02642/8470
Sa	17.03	Dr. Johann Feuchtenhofer	02642/8470
So	23.03	Dr. Günther Schwarz	02647/42200
Sa	24.03	Dr. Günther Schwarz	02647/42200
So	30.03	Dr. Manfred Tymciw	02646/8582
Sa	31.03	Dr. Manfred Tymciw	02646/8582

Für Ihre Sicherheit

Am Foto v.l.n.r.: Vbgm. Ernst Beiglböck, Bezirksinspektor Martin Grasel, Chefinspektor Josef Grasel, Sicherheitsbeauftragter GGR. Alfred Brandstätter, NÖZSV Bezirksleiter Arno Berr, Erhard Kruder und Thomas Hruby von der Fa. Austria Alarm, Bgm. Johann Nagl.

Am 16.10.2012 fand im Gasthaus Gansterer ein Sicherheits- Informationsabend, welcher von GGR. Alfred Brandstätter organisiert wurde, statt. Hierbei wurden einige Tipps und Ratschläge zu folgenden Themen gegeben.
Chefinspektor Herr Josef Grasel begann mit dem Vortrag über das Thema "Wie schütze ich mein Eigentum". "Cybercrime" Internetkriminalität wurde von Bezirksinspektor Grasel Martin näher erläutert. NÖZSV Bereichsleiter, Herr Arno Berr referierte über das Thema "Black Out - Großräumiger Stromausfall". Zum Abschluss folgten noch Informationen über die Hausabsicherung mit Alarmanlagen von Herrn Hruby Josef und Herrn Erhard Kruder von der Fa. Austria Alarm.
Zum Abschluss stand auch ein „Alkomat – Vortester“ zum Ausprobieren zur Verfügung.
INFOS: ZIVILSCHUTZSTÄNDER IM VORRAUM DES GEMEINDEAMTES

GGR. Alfred Brandstätter
Zivilschutzbeauftragter und Sicherheitsmanager

Volksbefragung 20. Jänner 2013

Eine Information des Bundesministeriums für Inneres

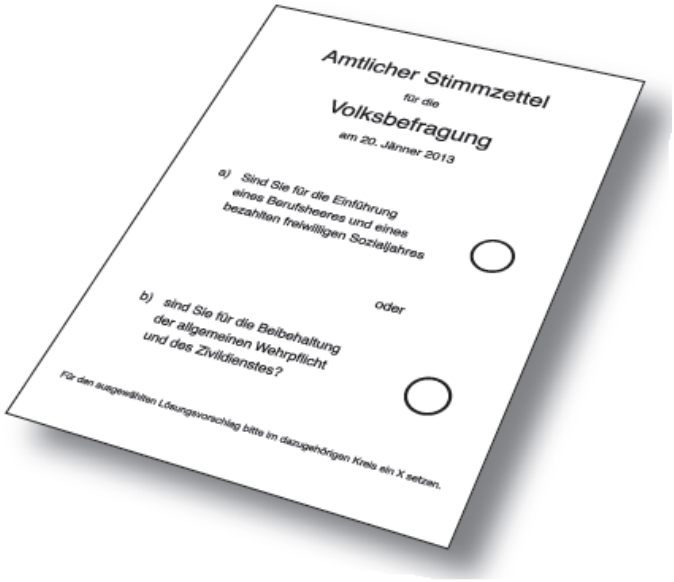
Die Frage wird lauten:

a) **Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres**

oder

b) **sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?**

Volksbefragung am Sonntag, 20. Jänner 2013



Stimmberechtigt sind jene österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die spätestens am Tag der Volksbefragung (20.01.2013) 16 Jahre alt werden und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben.

Machen Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch!

Informationen:
www.volksbefragung2013.at
Tel.: 0800 500 180 (gebührenfrei)
(Mo-Fr 08.00 - 13.00 Uhr)

Gemeinde Zöbern, 02642/8777

Wahllokal:	Pfarrheim Begegnung (ausnahmsweise)
Wahlzeit:	7.30 - 15.00 Uhr
Verbotszone:	50 m im Umkreis

Caritas ist 365 Tage im Jahr für Sie da

Mobiles Caritas-Team entlastet auch in der Weihnachtszeit

Weihnachten bedeutet Kerzenlicht, Adventkranz, Freude und Besinnlichkeit, aber auch Weihnachtsputz, Geschenke Besorgen und Hektik. Obwohl die Vorbereitungen oft stressig sind, ist die Adventzeit und ein harmonisches Weihnachtsfest für viele die schönste Zeit im Jahr. Trotzdem ist es nicht immer einfach, alle Erwartungen zu erfüllen. Besonders schwierig ist die Aufgabe für jene, die sich Zuhause zusätzlich um ihre pflegebedürftigen Familienmitglieder kümmern – doch mit der richtigen Unterstützung wird vieles leichter.

„Gerade vor Weihnachten wird oft die Zeit zu kurz. Das mobile Caritas-Team kann auch mit stundenweiser Pflege und Betreuung entlasten“, so DGKS Elisabeth Binder, Leiterin der Sozialstation Kirchschlag/ Zöbern bei der Caritas der Erzdiözese Wien. „Wir sind auch da, wenn es darum geht, kurzfristige Betreuungsengpässe am Wochenende und an den Feiertagen zu überbrücken.“ Caritas-MitarbeiterInnen helfen 365 Tage im Jahr mit Heimhilfe, d.h. Hilfe im Haushalt, bei Besorgungen oder bei der Körperpflege, sowie mit medizinischer Hauskrankenpflege. Je nach Bedarf unterstützen MitarbeiterInnen von einmal pro Woche bis zu drei Mal täglich. Wenn nötig vermittelt die Caritas eine 24-Stunden-Betreuung und das Notruftelefon gibt auch allein lebenden älteren Menschen Sicherheit rund um die Uhr.

Die Caritas bedankt sich herzlich für das Vertrauen im abgelaufenen Jahr und wünscht allen älteren und pflegebedürftigen Menschen sowie deren Angehörigen einen besinnlichen Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr - und ganz besonders, dass sie die schönste Zeit im Jahr auch genießen können!

Über alle Angebote und Leistungen der Caritas informiert Sie:
Sozialstation Kirschlag/Zöbern, Telefon 02646/3577
E-Mail: sst.kirchschlag@caritas-wien.at
www.caritas-wien.at

Frauen in Handwerk und Technik (FIT)

Ergänzend zu zahlreichen anderen Förderprogrammen hat das AMS das Qualifizierungsprogramm FIT gestartet, welches die Steigerung des Frauenanteils in Technologie– und Handwerkberufen zum Ziel hat.
Viele Frauen haben den Neustart bereits geschafft und in einem technisch-handwerklichen Job mithilfe des FIT-Programms Fuß gefasst.
Nähere Informationen erhalten Sie beim AMS.

Altbäuerinnentag in der LFS Warth

Am 06.03.2013, um 9.30 Uhr, findet in der LFS Warth ein Altbäuerinnentag statt.

Theater der Katholischen Jugend

Die KJ Zöbern lädt zu folgenden Terminen zum Stück „Ein chaotisches Weihnachtsfest“ ein:

Sa. 29.12.2012 um 20.00 Uhr
So. 30.12.2012 um 19.00 Uhr
Di. 01.01.2013 um 19.00 Uhr
So. 06.01.2013 um 14.00 und 19.00 Uhr

Einkauf in der Gemeinde Zöbern

Gerade auch in der jetzigen Zeit kann sehr vieles bei uns in Zöbern erworben werden. Schauen Sie sich einfach um, bevor Sie Ihren Einkauf tätigen. Unterstützen und stärken wir die Zöberner Wirtschaftsbetriebe durch unseren Einkauf und unseren Besuch.

Fahr nicht fort — kauf im Ort !

Eislauftermine D´Kohlgrabler 2012/2013

In der Stocksporthalle Ausschlag Zöbern ist ein Eislaufen zu folgenden Terminen bereits möglich:

DI: 09.00 - 14.00 Uhr
MI und DO: 09.00 - 17.00 Uhr
FR: 09.00 - 21.00 Uhr (bei einem Turnier bis 17.00 Uhr)
SA: 15.00 - 21.00 Uhr

Ein Turnierplan hängt an der Anzeigetafel beim Eingang zur Eishalle. Der Eintritt ist im Gasthaus Wretschko während der Betriebszeiten zu bezahlen.
Auskunft: www.sgkohlgrabler.com
oder 02642/52367 Gasthaus Wretschko

VERANSTALTUNGSKALENDER 2013

05. Jänner	Feuerwehrball	Freiwillige Feuerwehr Schlag
19. Jänner	Ortsskimeisterschaften Langlauf	Wintersportverein Zöbern
19. Jänner	Feuerwehrball	Freiwillige Feuerwehr Zöbern
02. Februar	Fleischball	Jugend Stübegg u. Schlag
02. Februar	Best of Musical	Scheibenreif Birgit
10. Februar	Bauernball	Bauernbund Zöbern
12. Februar	Faschingsumzug in Zöbern	Faschingdienstag
16. Februar	Bundesmeisterschaften Herren ASKÖ im Eisstockschießen	ESV d`Kohlgrabler
20. Februar	NÖ Landesschulmeisterschaften im Langlauf	
23. Februar	Skitag am Kreischberg	Wintersportverein Zöbern
03. März	Hendlschnapsen	Freiwillige Feuerwehr Schlag
09. März	Musicalfahrt Stadttheater Baden	ÖAAB Zöbern
10. März	Chorcafe	Gemischter Chor Zöbern
16. März	Skitag in Mauterndorf	Wintersportverein Zöbern
06. u. 07. April	Frühlingsfest	ESV d'Kohlgrabler
27. u. 28. April	Frühlingskonzert	Musikverein Zöbern
30. April	Maifest	ÖAAB Zöbern u. Bezirk Aspang
01. u. 04. Mai	Traditionelles Maispielen	Musikverein Zöbern
04. Mai	Zöberner 3 Hügel Lauf	Wintersportverein Zöbern
05. Mai	Erstkommunion	Pfarre Zöbern
19. Mai	125 Jahre Feier	Feuerwehr Zöbern
01. Juni	Musikschulheuriger	Musikschule u. Förderverein
Juni	Firmung	Pfarre Zöbern
15.,22.,23. Juni	Sommertheater	Kultur- u. Theaterverein
07. Juli	Sommerfest	Freiw. Feuerwehr Schlag
27. u. 28. Juli	Waldfest	Freiwillige Feuerwehr Zöbern
10. u. 11. August	Sportfest	Sportclub Zöbern
07. September	Wandertag	Kultur- u. Theaterverein, Wintersportverein
08. September	Dirndlgwandsonntag	Musikverein und Bäuerinnen
15. September	Turnier d. Gemeinde	Golfclub Lechner
21. September	Gemeindewandertag	Gemeinde Zöbern
28. u. 29. Sept.	Oktoberfest	Musikverein Zöbern
05. Oktober	Herbstkonzert mit „Prennheiss“	TC Zöbern
13. Oktober	Erntedankfest	Bauernbund Zöbern
18. Oktober	Herbstevent	Kath. Jugend Zöbern
19.,20., sowie 25., 26. u. 27. Okt.	Sketchabend	Kultur- u. Theaterverein
16. November	Leopoldikränzchen	ÖAAB Zöbern
30. November	Einstimmung in den Advent	Gemischter Chor Zöbern
30.Nov. u. 01. Dez.	Adventmeile	Gemeinde Zöbern
07. Dezember	Perchtenshow	SC Zöbern
08. Dezember	Weihnachtskonzert	Musikschulförderverein
24. u. 25. Dezember	Turmblasen	Musikverein Zöbern
27. Dezember	Blutspendeaktion 15.00 - 19.00 Uhr	Gesunde Gemeinde Zöbern

Den Besuchern gute Unterhaltung! **Den Veranstaltern viel Erfolg!**

Senioren aktiv - Veranstaltungen 2013 Ortsgruppe Zöbern

09.02.	Faschingsfeier, GH Gansterer		14.00 Uhr
24.02.	Jahreshauptversammlung, GH Gansterer		11.00 Uhr
11.03.	Dia-Vortrag von Fr. FL. Ilse Heissenberger, GH Gansterer		14.00 Uhr
08.05.	Maiandacht, anschl. Muttertagsfeier GH Gansterer		14.00 Uhr
16.05.	Halbtags Ausflug Rosalia	Schlag	12.45 Uhr
		Zöbern	13.00 Uhr
27.06.	Bratl-Alm Ausflugziel Wenigzell	Schlag	12.45 Uhr
		Zöbern	13.00 Uhr
08.08.	Gemeindeausflug Wildalpen		
31.08.	Urlaubsfahrt Südtirol		
01.10	Wandertag Prigglitz	Schlag	12.45 Uhr
		Zöbern	13.00 Uhr
14.11.	gemütlicher Nachmittag GH Czerwenka		14.00 Uhr
22.12.	Hl. Messe für alle Verstorbenen, anschl. Weihnachtsfeier GH Gansterer		14.00 Uhr

Kegelrunde mit Wirtin Zingl

Jeden 1. Dienstag im Monat wandern, um 14.00 Uhr,
jeden 2. Dienstag im Monat kegeln, um 14.00 Uhr

Der Vorstand des Seniorenbundes wünscht frohe Weihnachten und ein glückliches Neujahr!

Winterdienst

Der Winterdienst stellt alljährlich große Herausforderungen an die öffentliche Hand, sowohl in organisatorischer als auch in finanzieller Hinsicht dar.
Die Durchführung der Schneeräumung auf öffentlichen Straßen erfolgt nach sogenannten „Winterdienstkategorien“. Für die Gemeindestraßen ist die Winterdienstkategorie P3 anzuwenden und wird diese zur Kenntnis gebracht:

Winterdienstkategorie P3

Straßen mit untergeordneter Verkehrsbedeutung, Gemeindestraßen mit ländlichem Charakter (Güter– und Verbindungswege, Zufahrtsstraßen etc.)

Starke Schneefälle	Befahrbarkeit mit Winterausrüstung innerhalb der vorgegebenen Zeiten wird angestrebt. Bei lang andauerndem Niederschlag und in der Nacht Befahrbarkeit möglicherweise nur mit Schneeketten.
Betreuungsart	Weißräumung und Splittstreuung
Winterdienstbetreuungszeitraum	6 bis 22 Uhr
Maximale Schneehöhen	Über 20 cm, in der Nacht darüber
Umlaufzeit eines Winderdiensteinsatzes	max 12 bis 15 Stunden
Verwendete Streumittel	Splitt, in Ausnahmefällen Salz
Zustand der Betreuungsfläche nach Einsatzende	Schneefahrbahn
Anmerkungen	Splittstreuung kann erst nach der Räumung erfolgen

Es wird auch wiederum auf die Bestimmungen des § 93 der Straßenverkehrsordnung hingewiesen, wo die Pflichten der Anrainer für die Schneeräumung und Glatteisbekämpfung enthalten sind.
Die Straßen, Wege und Bankette sind auch von diversen Ablagerungen (z.B. Scheitholz, Bloche, andere Materialien) frei zu halten, damit die Räumfahrzeuge und auch andere Verkehrsteilnehmer nicht behindert werden. Ebenso sind Autos und andere KFZ auf Eigengrund abzustellen.

Die im Einsatz befindlichen Räumfahrzeuge sind ***nicht*** verpflichtet, hängengebliebene Fahrzeuge abzuschleppen bzw. zu bergen. Dadurch würde es zu Verzögerungen auf den Räumstrecken kommen.

Es wird daher auch an die Fahrzeuglenker appelliert, die Fahrzeuge mit entsprechender Winterausrüstung auszustatten und erforderlichenfalls Schneeketten zu verwenden.

Stellenausschreibung
Fachkraft für Gebäude– und Liegenschaftsbetreuung

Stellenausschreibung:

Bei der Gemeinde Zöbern gelangt die Stelle eines Vertragsbediensteten als Fachkraft für Gebäude – und Liegenschaftsbetreuung (SchulwartIn) mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden (Vollzeitbeschäftigung) zur Ausschreibung.
Beschäftigungsausmaß vorerst bis ca. 2014: 20 Std. Schule, 20 Std. Gemeindeaußendienst.

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 1976 (GVBG), LGBl. 2420 in der geltenden Fassung, vorerst auf die Dauer von 12 Monaten und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung auf unbestimmte Zeit verlängert.

Für diesen Dienstposten sind folgende Anstellungserfordernisse zu erbringen:

1. Österreichische Staatsbürgerschaft
2. Persönliche und fachliche Eignung, abgeschlossene Lehre in einem handwerklichen Beruf
3. Männliche Bewerber müssen den Zivil- oder Präsenzdienst abgeleistet haben
4. Einwandfreies Vorleben und gesundheitliche Eignung
   (Strafregisterbescheinigung und ärztl. Attest ist bei tatsächlicher Aufnahme vorzulegen)
5. Vertrauensperson, Wahrung des Dienstgeheimnisses, Verschwiegenheitspflicht

Vorausgesetzt wird auch Kontaktfreudigkeit, Kommunikation vor allem mit Kindern und mit Erwachsenen, Verantwortungsbewusstsein, selbständiges Arbeiten, Teamgeist, Eigeninitiative, Flexibilität bei der Dienstzeit, Hilfsbereitschaft und freundlicher Umgang.

Das Aufgabengebiet umfasst generell alle Tätigkeiten, welche im Schul– und Kindergartengebäude und fallweise auch in anderen Gemeindegebäuden anfallen, im Besonderen sind dies die Wartung der techn. Einrichtungen, (Heizung, Licht, u.a.) Wartung und Reinigung des gesamten Objektes, Generalreinigung im Sommer, Schneeräumung, Pflege der Außenanlagen, Müllentsorgung, Durchführung und Mithilfe bei kleineren Reparaturen, Sperrdienst morgens u. abends, Schülerbeaufsichtigung, Schuljause, u.a.. Nähere Auskünfte über weitere Details und Aufgaben, welche durch diese Position zu leisten sind, erhalten Sie im Gemeindeamt Zöbern.

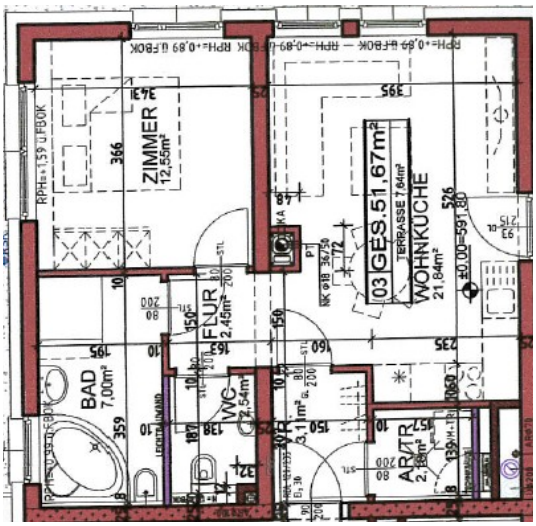
BewerberInnen mit der Bereitschaft in den örtlichen Vereinen und Körperschaften, z.B. Feuerwehr, mitzuarbeiten, werden bevorzugt behandelt.

BerwerberInnen, welche obige Voraussetzungen erfüllen, werden eingeladen, ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Berufsausbildung) sowie einen Lebenslauf bis spätestens **15. Jänner 2013**, bei der Gemeinde Zöbern einzureichen.

Aufschließung Wiesenweg - Wohnhausanlage

Die Arbeiten für die Erschließung der Siedlung Wiesenweg wurden im November 2012 abgeschlossen. Die Asphaltierung des Weges wird nach Errichtung der Wohnhausanlage erfolgen.

Lt. Auskunft von Herrn Anton Bosch, Vorstand der Wohnbaugenossenschaft Atlas, wurde der Bau des Wohnhauses an die einzelnen Firmen ausgeschrieben. Die Förderung des Landes NÖ wurde von Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll sehr unterstützt und bereits für das gesamte Gebäude zugesagt. Nach Vorliegen der Baupreise wird voraussichtlich im Jänner oder Februar 2013 eine Informationsveranstaltung abgehalten, wozu die Wohnungsinteressenten eingeladen werden. Hier ermöglicht die Wohnbaugenossenschaft Atlas Planeinsicht und wird über die Kosten für die Wohnungen Auskunft geben.
Mit dem Bau soll dann im Frühjahr 2013 begonnen werden.



z.B. Wohnung mit 51,67 m²

Ein kurzer Rückblick auf die Arbeiten der Firma Bretterklieber, welche zur vollsten Zufriedenheit durchgeführt wurden. Es wurden 689 m Regen– und Schmutzwasserkanal 150-400 cm Durchmesser, 763 m Wasserleitung, 854 m Kabel für Strom, Telefon und Straßenbeleuchtung verlegt sowie 1.608 m² Straßenfläche, 60 lfm Drainage, 26 Kanalschächte, 3 Wasserleitungsschächte und 1 Hydrant geschaffen.

Bauplätze sind noch frei und werden von Herrn Pölzlbauer Helmut privat verkauft, Tel.Nr.: 0664/138 35 75

Oldtimer Adventkalender

Eröffnung des Adventkalenders

Alljährlich vor Weihnachten veranstalten die Mitarbeiter der **Oldtimer** Autobahnraststätte in Zöbern Aktivitäten für einen karitativen Zweck. Heuer wurde wieder mit ca. 500 Kindern aus der Umgebung ein großer Adventkalender und Kekse gebacken.

Sie wurden auch wieder von vielen spendablen Firmen, welche sich dann in den einzelnen Adventkalenderfenstern präsentieren durften, großzügig unterstützt!

Am 02.12.2012 wurde der Adventkalender mit LAbg. Hermann Hauer, Vertretern vom "Verein Lebenslicht Krumbach", Bgm. Nagl und einigen Firmenvertretern präsentiert.

LAbg. Hermann Hauer überbrachte Grußworte von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und lobte das große Engagement der Mitarbeiter der Raststation Oldtimer.

Den ganzen Tag über, haben viele Kinder auch wieder Kekse für diese tolle Aktion gebacken.
(siehe Foto rechts)

Gemeinsam mit den Schulen, Kindergärten und Firmen konnten seit 2004 bereits über € 54.000,- für Lebenslicht Krumbach an Spenden gesammelt werden.

BHW Lernfestwochen - Abschlussfest in Grafenwörth

Vom 7. September bis 24. November 2012 hatte das BHW als größte Erwachsenenbildungseinrichtung in Niederösterreich mit einem vielfältigen Festprogramm - den Lernfestwochen - über das ganze Land hinweg von sich reden gemacht. Über 6.600 Menschen bei 66 Veranstaltungen in 66 Gemeinden spiegeln den großen Erfolg dieser Geburtstagsinitiative.

Am Bild vlnr: Dipl.-HLFL-Ing. Karl Friewald, BHW Landesvorsitzender, Inge Rinke, Bgm. LAbg. Mag. Alfred Riedl, GGR. Helene Haas und EU Kommissar Dr. Johannes Hahn bei der Urkundenübergabe

In Zöbern wurde zu diesem Anlass am 5. Oktober 2012 von Frau GGR. Helene Haas, Ortsleiterin des Bildungs- und Heimatwerkes, und Frau OSR Dir. Brigitte Glatz zum Thema "Alte Schriften - eine Reise durch die Chronik von Zöbern" referiert.

Dementsprechend festlich, fröhlich und hoch motiviert ging die Abschlussveranstaltung am 24. November, zugleich die offizielle Geburtstagsfeier, im Haus der Musik in Grafenwörth über die Bühne. Rund 200 Bildungswerkleiterinnen und –leiter sowie VertreterInnen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft fanden sich zum Festprogramm ein.

Neugestaltung - Dorfplatz Zöbern

Montage des Rahmens am Dorfplatz: vlnr: GR. Ferdinand Piribauer, DI Walter Kirchler von NÖ gestalten, Bgm Johann Nagl, Bernhard Lengl, Robert Kronaus

Nachdem der Brunnen immer wieder reparaturbedürftig war, wurde beschlossen den Platz umzugestalten.
Der Gestaltungsvorschlag wurde anlässlich einer kostenlosen Beratung durch die NÖ Baudirektion, von Herrn DI Walter Kirchler, erstellt und in Gemeinschaftsproduktion sehr kostengünstig hergestellt.

Der Rahmen soll der Jahreszeit entsprechend „inszeniert“ werden. So könnte zur Adventzeit ein Stern und Adventkranz im Rahmen hängen, zu Ostern Ostereier und im Herbst auf den Erntedank bezogen, dekoriert werden.

In Kooperation z.B. mit der Schule, Kindergarten oder Vereinen kann eine weitere Inszenierung erfolgen.
Auch die Geschichte des Ortes kann wiederum in Form einer Tafel, welche in den Rahmen gehängt wird, dargestellt werden.

Die Schotterfläche stellt die Fläche bzw. Umrisse der Gemeinde Zöbern dar. Im Frühjahr werden noch Abrundungen zu den Parkplätzen gemacht.

Ein herzliches Dankeschön an DI Walter Kirchler, GR. Ferdinand Piribauer, Johann Geyer, Malerei Straßgütl, Mathias Beiglböck, Elektro Lengl, Kindergarten Zöbern, Gemeindearbeitern Robert Kronaus und Franz Beiglböck, Elfriede Nagl und Anna Brandstetter sowie an die Jugend Zöbern-Schlag für den Stern.

SPRECHTAGE UND PARTEIENVERKEHR 2013

Gemeindeamt Zöbern: Tel. Nr. 8777, Fax 8777/19, E-Mail: gemeinde@zoebern.at
Montag - Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr
Freitag 8.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr
Bei besonderer Dringlichkeit ist die Vorsprache auch außerhalb der Amtsstunden möglich.
Homepage der Gemeinde Zöbern: www.zoebern.at

Bürgermeistersprechstunden: Freitag: 15.00 - 17.00 Uhr, bzw. nach Vereinbarung

Mutter-Eltern-Beratung: jeweils 1. Dienstag im Monat außer im Jänner,
29.01., Februar entfällt, 05.03., 02.04., 07.05., 04.06., 02.07., August entfällt, 03.09., 01.10., 05.11, 03.12.
ab 8.00 Uhr, in der Mutterberatungsstelle Zöbern, Hauptstraße 18

Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen: Tel.Nr.: 02635/9025 FAX: DW 3500
Dienstag: 7.30 -12.00, 13.00 -15.00 und 16.00 -19.00 Uhr, Freitag: 7.30 -12.00 Uhr
Bürgerbüro: Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr, zusätzlich Di. 13-15 Uhr und 16-19 Uhr
Amtstunden: Für schriftliche Eingaben und telf. Erreichbarkeit:
Mo. - Do.: 07.30 - 15.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.00 Uhr, Di. zusätzlich 15.30 – 19.00 Uhr
Amtstag in Aspang: Tel.Nr. 52630 Mittwoch: 8.30 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.30 Uhr

Bezirksgericht Neunkirchen: Tel. Nr. 02635/62031
Dienstag 8.30 – 12.30 Uhr

Finanzamt Neunkirchen: Tel.Nr.: 02622/305
Montag bis Donnerstag, 7.30 – 15.30, Freitag von 7.30 - 12.00 Uhr

Arbeitsmarktservice Neunkirchen: Tel.Nr.: 02635/62841
Montag - Donnerstag, 7.30 – 16.00, Freitag 7.30 – 13.00 Uhr

NÖ Gebietskrankenkasse Neunkirchen: Tel.Nr.: 05 08 99 6100
Montag – Donnerstag, 7.30 - 14.30 Uhr, Freitag von 7.30 – 12.00 Uhr

Bezirksbauernkammer Neunkirchen : Tel. Nr. 05 0259 41400
Dienstag 8.30 - 12.00 u. 13.00 - 15.00 Uhr

Sozialversicherungsanstalt der Bauern: Tel. Nr.: 01/79706
Sprechtag in der Bezirksstelle Aspang: Tel. Nr.: 52388
Dienstag: 29.01., 26.02., 26.03., 23.04., 21.05., 18.06., 16.07., 27.08., 01.10., 29.10., 26.11.
jeweils von 8.30 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 15.00 Uhr

Pensionsversicherungsanstalt Landesstelle Niederösterreich,
3100 St. Pölten, Europaplatz 5, Tel. Nr.: 05/0303, Neunkirchen 05 0899-6100
Sprechtag in Neunkirchen: Gebietskrankenkasse, Dr. Stockhammer Gasse 23
Jeden Dienstag und Mittwoch von 8.00 – 11.30 Uhr, 12.30—14.30 Uhr

Sozialversicherung der gewerblichen Wirtschaft: WK NÖ 2620 Neunkirchen, Triester Straße 63
Anmeldung: Tel. Nr.: 01/54654-0, 02635/65163

Wohnbauförderungsberatung: BH Wr. Neustadt: Tel.Nr.: 02622/9025/10425 Herr Albrechtowitz
10404 Frau Gamsriegler
Dienstag: 8.00 - 12.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr, Donnerstag u. Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr,

Caritas Sozialstation Kirchschlag: Tel. Nr.: 02646/3577, 0664/8482608, Pflegezentrum 02646/27074
Zöbern, Hauptstraße 23: Tel. Nr.: 0664/5268243

Abgabeneinhebungsverband Wr. Neustadt, Ungargasse 33: Tel.Nr.: 02622/9025 DW 41850 – 41853

SARIA Tierkörperverwertung, Auftragsannahme: Tel. Nr.: 02272/64271-55

Feuerwehr Bezirksalarmzentrale Neunkirchen: 02627/82322 Notruf 122
Polizei 133 Rettung 144 Telefonseelsorge: 142

Best of Musical

Am 02. Februar 2013, um 18.30 Uhr präsentieren im Pfarrheim Begegnung professionelle Musicaldarsteller Highlights aus den bekanntesten Musicals.
Speziell für Kinder sind erstmals auch die schönsten Melodien aus dem Hause Disney mit dabei. Freuen Sie sich auf Ausschnitte aus Elisabeth, Sister Act, Hair, Ich war noch niemals in New York, We will rock you, Mary Poppins, Die Schöne und das Biest,
und vieles mehr…!

Kartenpreise:
AK: € 20,-/15,- (Kinder unter 15)
VK: € 17,-/12,- (Kinder unter 15)

Kartenvorverkauf:
Birgit & Roland Scheibenreif
musical@kulturreif.at
0676/4439650 und
Gasthaus Gansterer

Photovoltaikanlage am Schulgebäude

Am Schuldach wurde eine Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 35 kW von der Fa. EPP montiert und in Betrieb genommen.
Für das Schulgebäude werden hievon 5 kW verwendet, sodass hier eine entsprechende Reduzierung der Stromrechnung erwartet werden kann.
Dies stellt die Entschädigung für die Dachflächenverwendung durch die Fa. EPP dar.

Christbaumverkauf in Zöbern

Ein Christbaumverkauf ist beim Landwirt Pölzlbauer Helmut, Kampichl 39, Tel. Nr.: 8486, ab 09.12.-24.12., DO, FR, SA von 09-18 Uhr eingerichtet. Die Bäume wurden bei richtiger Mondphase geschnitten.

Christbaumspende 2012

Der Christbaum beim Kirchenplatz wurde heuer von Familie Schwarz, Pichl 15 und beim Amtshaus von Familie Rudolf, Kampichl 38, gespendet.
Herzlichen Dank!

Adventmeile

Bereits zum siebenten Mal fand am ersten Wochenende im Advent die Adventmeile in Zöbern statt.

Die Einstimmung wurde wieder vom Gemischten Chor Zöbern in der Pfarrkirche feierlich gestaltet.

Im Gasthaus Gansterer stellten Hobbykünstler ihre Werke aus und rund um den Hauptplatz konnte man sich kulinarisch verwöhnen lassen. Die Kath. Frauenbewegung lud zum Pfarrkaffee und 3. Welt Laden in das Pfarrheim Begegnung, wo auch Basteleien der Jungschar angeboten wurden.

Erstmalig bei der Adventmeile konnte in diesem Jahr der neu renovierte „Himmelskeller“ besucht werden.

Schlittenfahrt, Ponyreiten, Streichelzoo und Nikolaus begeisterten die Jüngsten.

Stimmungsvoll war der Fackelzug mit den Kindergartenkindern. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von Werner Polreich mit seinem Orchester und den Jagdhornbläsern.

NÖ Jugend-Partnergemeinde 2013-2015

Im Rahmen eines Festaktes im NÖ Landhaus in St. Pölten am 3. Dezember 2012 wurde an die Gemeinde Zöbern die Urkunde wie nachstehend beschrieben, überreicht:

Das Land Niederösterreich gratuliert der Gemeinde

Zöbern

zur Auszeichnung **NÖ Jugend-Partnergemeinde 2013 - 2015**
Das Qualitätszertifikat wird für die vorbildliche Jugendarbeit verliehen.
St. Pölten, im Dezember 2012

Mag. Karl Wilfing
Landesrat

Großer Erfolg für Michael Punkl!

Bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften im Beruf Möbeltischler hat Michael Punkl, Stübegg 19 den hervorragenden 2. Platz erreicht.
Die Gemeinde Zöbern gratuliert auf diesem Wege recht herzlich und wünscht weiterhin alles Gute und viel Erfolg.

Adventmeile 2012

Helmut und Gertrude Zöger, Nikolaus mit den Kindern. Zahlreiche Kinder konnten mit den Ponys ausreiten.

NÖ Jugend-Partnergemeinde

GGR. Manfred Vollnhofer, Landesrat Mag. Karl Wilfing, Cornelia Kronaus und Bgm. Johann Nagl mit der Urkunde NÖ Jugend-Partnergemeinde 2013-2015

Nationalfeiertag—Kindergarten zu Besuch bei Bgm. Johann Nagl

Bgm. Johann Nagl, Kdg. Direktorin Maria Wachabauer, die Pädagoginnen Elfi Pichler und Lisa Katschnig sowie die Betreuerin Anni Haas mit dem Großteil der Kindergartenkinder beim Gemeindebesuch am Nationalfeiertag

Dorfplatz-Gestaltung

Kindergartenkinder schmückten den neuen Rahmen am Dorfplatz mit selbst gebastelten Sternen. Auch Pfarrer Vladimir Hajdinjak war dabei.

Photovoltaikanlage am Schulgebäude

Die Photovoltaikanlage liefert bereits umweltfreundlichen Solarstrom für das Schulgebäude